

CCIsobus

Einfache Bedienung

Düngung und Pflanzenschutz werden immer exakter



© CCI

Bessere Übersichtlichkeit mit CCI 800.

Das Competence Center ISOBUS e.V. (CCI) erweitert mit dem CCI 800 seine Terminal-Familie. Das 8" große Display bietet ein Layout zur Fokussierung auf eine Hauptanwendung und Multi Touch Bedienung. Das integrierte Universal Terminal (UT) ermöglicht die herstellerunabhängige Bedienung von ISOBUS-Maschinen. Apps zur automatischen Teilbreitenschaltung und variablen Ausbringung sorgen für eine präzise Applikation. Zudem präsentiert CCI die neue AUX-Bedieneinheit CCI A3. Nach der positiven Resonanz auf die vor zwei Jahren gezeigte Studie, haben die Ingenieure den CCI A3 zur Serienreife weiterentwickelt.

Bessere Orientierung im Daten-Dschungel

Bislang verfügbare ISOBUS Zusatzbediengeräte haben eine Gemeinsamkeit. Die Tasten sind unbeschriftet oder nur mit einem generischen Symbol versehen. Der Fahrer muss sich merken, welche Taste die gewünschte Funktion auslöst. Das CCI vereint neue Technologien sinnvoll miteinander und schafft eine neue Bedienung von Landmaschinen. Der CCI A3 zeigt die Symbole der ISOBUS Maschine direkt an. Fehlfunktionen durch die Wahl der falschen Taste werden reduziert und ungeübte Fahrer finden sich schneller zurecht. Als Alternative zur Anzeige der Symbole der ISOBUS Maschine kann jeder seine persönliche Bedienlogik festlegen.

Mit Peer Control und agricon App vereinfacht CCI den Einsatz von Nährstoffsensoren mit Düngerstreuern und Feldspritzen. Mit CCI.OS 2.0 unterstützen CCI 800 und CCI 1200 die ISOBUS-Funktion Peer Control. Das CCI Terminal erstellt eine Verbindung zwischen Sensor und Ausbringgerät. Die Übergabe der Sollwerte erfolgt direkt per ISOBUS. Der Fahrer muss keine Einstellungen vornehmen. Beim Claas Crop Sensor und FarmFacts GreenSeeker erfolgt die Bedienung des Sensors über das UT des CCI Terminals, ein weiteres Display ist nicht mehr erforderlich.

Für den Yara N-Sensor steht im CCI 800 und CCI 1200 die Agricon App zur Verfügung. Über die Verbindung zur agriBOX kann der N-Sensor direkt im CCI Terminal bedient werden. Ein zusätzliches Terminal entfällt.

Halle 27, Stand G33